

1 Branche in Kürze

Wie auch im Vorjahr waren Heime in 2023 mit dem Inflationsgeschehen und steigenden Energiepreisen konfrontiert, was für wirtschaftliche Unsicherheiten bei den Heimbetreibern führte – und dies trotz des steigenden Pflegebedarfs. Hinzu kamen deutlich höhere Personalaufwendungen, die insbesondere auf das Tariftreuegesetz zurückzuführen sind. Insgesamt zeigt sich der zunehmende Kostendruck in der stationären Pflege im Rückgang der Umsatzrendite. Gleichzeitig führte der Fachkräftemangel dazu, dass Pflegeheime oftmals nicht wirtschaftlich optimal ausgelastet werden konnten. Dennoch weist die Branche mit einem S-ESG-Branchenscore Note B geringe Nachhaltigkeitsrisiken auf. Weitere Informationen zum Thema sind im Kapitel 6 nachzulesen.

Ambulante Pflegedienste werden zunehmend zur Konkurrenz

Pflegebedürftige müssen einen immer größeren Kostenanteil selbst finanzieren. Insbesondere die Pflegekosten sind dabei in den vergangenen Jahren stark angestiegen. Das führt nicht nur zu einer massiven finanziellen Belastung der Pflegebedürftigen sowie deren Angehörigen, sondern fördert zudem die Verschiebung hin zu ambulanten Pflegedienstleistern. Ein Lichtblick für die Pflegeheime: Durch die weitere Anhebung der Pflegekassen-Zuschläge konnte zumindest der Anstieg der Pflegekosten in 2024 abgemildert werden. Allerdings werden schon jetzt immer weniger Pflegebedürftige in den Heimen versorgt, gleichzeitig boomt der ambulante Pflegemarkt. Trotz den Ver-

schiebungstendenzen wird der stationäre Pflegemarkt durch die wachsende Nachfrage nach Pflegeleistungen seinen Platz behaupten können.

Neue Potenziale durch intelligente Technologien

Pflegekräfte sind besonderen physischen und psychischen Belastungen ausgesetzt. Verstärkt werden diese durch den Personalmangel in den Einrichtungen selbst – ein Teufelskreis. Gleichzeitig bieten Technologien in Form von Robotern, Assistenzsystemen oder intelligenten Planungstools neue Möglichkeiten, die Pflege mitarbeiterfreundlicher und dennoch effizient zu gestalten. Auch in diesem Bereich gewinnen Systeme mit Künstlicher Intelligenz zunehmend an Bedeutung. Im Gegensatz zu anderen Branchen erfordert der Gesundheitssektor allerdings einen besonders sensiblen Umgang mit den KI-Systemen, um unbefugte Zugriffe von Dritten zu vermeiden.

Pflegereform sorgt für eine positive Bilanz bei den Pflegekassen

Die Beitragsanhebung und der Wegfall der während der Corona-Pandemie bezogenen Leistungen haben die finanziellen Reserven der Pflegekassen vorübergehend gestärkt. Allerdings ist aufgrund der demografischen Entwicklung zu erwarten, dass dieser Überschuss nur von kurzer Dauer sein wird. Um eine langfristige Finanzierung der Pflegeversicherung zu gewährleisten, plant das Bundesgesundheitsministerium einen entsprechenden Vorschlag zu unterbreiten.

Auszug aus Kap. 6: Chancen und Risiken im Überblick

Chancen
Überalterung lässt Zahl der Pflegebedürftigen wachsen
Eigenanteile steigen durch höhere Zuschläge nur moderat
Risiken
Personallücke wird durch Ausscheiden der Baby-Boomer größer
Zunehmende wirtschaftliche Belastung der Heime

Quelle: Branchendienst der Sparkassen-Finanzgruppe

Inhalt

1	Branche in Kürze	2
2	Branchenbeschreibung	4
3	Branche in Zahlen	6
3.1	Volkswirtschaftliche Kennzahlen	6
3.2	Branchenspezifische Kennzahlen der Sparkassen-Finanzgruppe	11
4	Branchenwettbewerb	16
4.1	Wettbewerbssituation	16
4.2	Bedeutende Unternehmen	20
5	Rahmenbedingungen	23
6	Trends und Perspektiven	27
	Glossar	30
	Programm der Branchenreports 2024	34
	Impressum	35

